

# Es regnet wieder Medaillen

**LEICHTATHLETIK/TURNEN:** Dreimal Gold, dreimal Silber und dreimal Bronze für TV Thaleischweiler bei deutschen Mehrkampfmeisterschaften

**EUTIN.** Holstein war eine Reise wert. Bei den Mehrkampfmeisterschaften des Deutschen Turnerbundes in Eutin holten die Leichtathleten des TV Thaleischweiler neun Medaillen, darunter goldene für Nico Fremgen und Vanessa Sprau. Vizemeister im Deutschen Achtkampf der Männer, einer Mischung aus Turnen und Leichtathletik, wurde Dominik Scherer vom TV Lemberg.

„Das war unser zweitbestes Ergebnis bei deutschen Mehrkampfmeisterschaften“, sagte Gerhard Müller, Abteilungsleiter und Trainer der TVT-Leichtathleten, mit Stolz. Mit zweimal Gold im leichtathletischen Fünfkampf (59,72 Punkte, wir berichteten in RHEINPFALZ am SONNTAG) und im Steinstoßen (10,96 Meter) sowie Bronze im Schleuderballwerfen (55,77 m) der 18- und 19-jährigen Junioren war Nico Fremgen der erfolgreichste Athlet. Im Steinstoßen der M18/19 gab's gar einen TVT-Doppelerfolg, denn Alexander Wagner wuchtete den Zehn-Kilo-Stein auf 10,41 m und sicherte sich damit die Silbermedaille.

Ihre Vereinskollegin Vanessa Sprau siegte im Steinstoßen der W18/19 mit 9,70 Meter und gewann Silber mit dem Schleuderball (42,24 m). Der Steinstoßwettbewerb war aufgrund der Regenfälle auf einen zum Stadion führenden Weg verlegt worden.

Im Leichtathletik-Fünfkampf der M18/19 stand neben Nico Fremgen noch ein weiterer Südwestpfälzer auf dem Siegerpodest. Alexander Köhler vom TV Lemberg wurde überraschend Dritter. Der Schüler des Pirmasenser Leibniz-Gymnasiums



**Gedränge beim Start des 1000-m-Laufs im Juniorinnen-Fünfkampf: in der Mitte Jana Rohr (Nummer 636), die Rang zwei verteidigt.** FOTO: PRIVAT

schaffte dies dank überragender 2:39,2 Minuten in seiner Spezialdisziplin, dem 1000-Meter-Lauf. „Wäre er noch eine Sekunde schneller gelaufen, wäre es sogar die Silbermedaille geworden“, berichtete sein Vater, der 2. Vorsitzende des TV Lemberg, Bernd Köhler. Nachdem in den ersten vier Disziplinen die Bedingungen gut gewesen waren, musste der 1000-Meter-Lauf im strömenden Regen absolviert werden.



**Mal wieder mit einer Goldmedaille um den Hals: Nico Fremgen, der Deutsche Meister im Junioren-Fünfkampf.** FOTO: PRIVAT

Auch nicht unbedingt zu erwarten war der zweite Platz von Dominik Scherer im Deutschen Achtkampf der Männer. Der inzwischen in Mainz als Physiotherapeut arbeitende Turner und Leichtathlet des TV Lemberg hat nicht mehr so viel Zeitung fürs Training.

Einmal Silber und zweimal Bronze gewann Jana Rohr vom TV Thaleischweiler bei den 18- und 19-jährigen Juniorinnen. Im Fünfkampf sammelte



**Fliegender Lemberger: Alexander Köhler gewinnt überraschend die Bronzemedaille im Junioren-Fünfkampf.** FOTO: PRIVAT

sie 49,46 Punkte, im Schleuderball erzielte sie 36,49 m, im Steinstoßen 9,03 m. Jana Rohr musste im abschließenden 1000-Meter-Lauf – nicht gerade ihre beste Disziplin – alles geben, um ihren zweiten Platz zu verteidigen. TVT-Trainer Müller: „Der Vorsprung auf die Dritte und die Vierte war nur ganz gering.“ Im Steinstoßen ergatterte sie im letzten Versuch den dritten Platz. „Überraschend“ war für Müller ihr Medaillengewinn im



**Erfolgshungrig: Dominik Scherer, Deutscher Vizemeister im Achtkampf, hat Medaillen zum Fressen gern.** FOTO: PRIVAT

Schleuderball.

Daniel Lelle vom TV Thaleischweiler wurde im Steinstoßen der M16/17 mit 7,75 m Vierter, zudem Sechster mit Schleuderball.

Lisa-Marie Woll (TV Thaleischweiler) fehlten im Steinstoßen der W16/17 nur drei Zentimeter zur Bronzemedaille. Sie wurde Vierte mit 8,54 m. Rang neun belegte sie im Schleuderballwerfen.

Steven Ehrhard (24) aus Münch-



**Wurfgewaltig: Vanessa Sprau siegte im Steinstoßen der Juniorinnen und gewann Silber mit dem Schleuderball.** FOTO: PRIVAT

weiler belegte im Männer-Fünfkampf den vierten Platz. „Bis auf den Weitsprung ein guter Wettkampf, vor allem im 2000-Meter-Lauf“, sagte Trainer Müller.

Lukas Schantz (TVT) erreichte im Fünfkampf der M16/17 den fünften Platz. Sechste wurde Lara Schwarz (TVT) im Fünfkampf der W12/13. Ebenfalls auf Rang sechs kam bei der W16/17 Madeleine Müller (TVT) im Steinstoßen mit 7,49 m. (peb/ig)